



**Filmplus – Festival für Filmschnitt und Montagekunst
13. – 16. Oktober 2017 in Köln**

Filmplus 17 (13.- 16.10.2017)

Hej Sverige! Schweden im Fokus des Filmplus-Gastlandabends

Für den diesjährigen Gastlandabend blickt Filmplus gen Norden auf das Filmland Schweden. In Kooperation mit dem Schwedischen Editorenverband begrüßt das Festival am Samstagabend, dem 14. Oktober 2017, den Filmeditor Fredrik Morheden mit dessen Montagearbeit EIN MANN NAMENS OVE.

Fredrik Morheden gilt als der bekannteste Schnittmeister des Landes: Er hat mehr als 50 Spielfilme und drei TV-Serien montiert, zu seinem Oeuvre gehören international erfolgreiche Filme wie „Populärmusik aus Vittula“, „Klassenfest“ und „Das neue Land“. Auch seinen musikalischen Wurzeln in diversen Punk- und Popbands fühlt sich der 50-jährige weiter verpflichtet – in diesen Tagen schließt Morheden die Montage eines Biopics über den schwedischen Sänger Ted Gärdestad ab.

Im Rahmen des Gastlandabends präsentiert Filmplus 17 mit der Bestsellerverfilmung EIN MANN NAMENS OVE einen der in Schweden kommerziell erfolgreichsten Filme aller Zeiten, der zahlreiche nationale und internationale Preise gewann und für zwei Oscars nominiert war.

Nach dem Screening des Films als Originalfassung mit englischen Untertiteln wird Emil Stenberg, Vorstandsmitglied des Schwedischen Editorenverbandes, das Filmgespräch führen.

Die Gastland-Reihe von Filmplus präsentierte zuletzt Abende mit Guy Lecomte (Frankreich), Jarosław Kamiński (Polen), Janus Billeskov Jansen (Dänemark), Marie-Hélène Dozo (Belgien) und Sander Vos (Niederlande).

Zum Auftakt des Gastlandabends 2017 findet zudem am 14. Oktober um 18.30 Uhr ein Panel-Gespräch mit internationalen Gästen statt, zwischen den Veranstaltungen ist ein Empfang geplant. Der Abend findet in englischer Sprache statt.

Termine

Samstag, 14.10.2017, 18:30 Uhr | Filmforum NRW im Museum Ludwig

Panel mit internationalen Gästen

Samstag, 14.10.2017, 20:30 Uhr | Filmforum NRW im Museum Ludwig

„A Man Called Ove“ („En man som heter Ove“, S 2015, 116 Min., R: Hannes Holm, OmeU)

im Anschluss | Filmforum NRW im Museum Ludwig

Filmgespräch mit Fredrik Morheden und Emil Stenberg (*Föreningen Sveriges Filmklippare*)

Interviewwünsche bitte an: oliver bernau pr, 0176 20202909, mail@oliver-bernau-pr.de

oliver bernau pr | oliver bernau

Büro Köln: Oranienstr. 157, 51103 Köln / Büro Berlin: Nollendorfstr. 25, 10777 Berlin

Tel.: +49 176 2020 2909, E-Mail: mail@oliver-bernau-pr.de

PRESSEMITTEILUNG – 07.09.2017 –

Presse- und Bildmaterial zum Download unter www.filmplus.de/presse
Alle weiteren Informationen unter www.filmplus.de

Geschäftsführung und Organisatorische Leitung

Jenny Krüger

Künstlerische Leitung

Kyra Scheurer und Dietmar Kraus

Hommage und Gastlandabend

Werner Busch

Pressekontakt

oliver bernau pr, Oliver Bernau / Christian Esser
Tel.: +49 176 2020 2909 / +49 176 6499 3999
mail@oliver-bernaupr.de



wird veranstaltet

in Zusammenarbeit mit der Film- und Medienstiftung NRW und der Stadt Köln und
mit Unterstützung der Stiftung Kulturwerk der Verwertungsgesellschaft BILD-KUNST,
mit Förderung vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und
der MedienStiftung Kultur

in Kooperation mit dem Österreichischen Verband Filmschnitt / austrian editors association (aea),
der Berufsvereinigung Filmton e.V. (BVFT), dem Bundesverband Filmschnitt Editor e.V. (BFS), doxs!
dokumentarfilme für kinder und jugendliche und Föreningen Sveriges Filmklippare

supported by AVID, RTL, Deutsche Filmakademie e.V., ifs internationale filmschule Köln,
Steigenberger Hotel Köln, ACT Videoproduktion, VdFs Verwertungsgesellschaft der
Filmschaffenden Österreich, FAMA Fachverband der Film- und Musikindustrie Österreich, VAM
Verwertungsgesellschaft für audiovisuelle Medien Österreich, Kanelbullen Café und Bistro,
Traumathek, Barefoot Wine, Eva Weissenberg, forvert

Medienpartner sind Blickpunkt:Film, Film + TV Kameramann, Choices

Veranstalter:

tricollage gUG
Venloer Str. 214
50823 Köln

www.filmplus.de
FACEBOOK